

# Protokoll der Jahreshauptversammlung am 31.07.2021 des Sondervereins der Krüper- und Zwerg-Krüperzüchter von 1904

(Version zur Vorlage und Bestätigung auf der JHV 2022 in Detmold)

- TOP1 In Vertretung des 1. Vorsitzenden begrüßte der Geschäftsführer F. Haßkerl die anwesenden Zuchtfreunde des Sondervereins. Frank richtete die Grüße des erkrankten 1. Vorsitzenden Hans-Joachim Güntherodt und des aus beruflichen Gründen, nicht teilnehmenden Zuchtwart für Zwerg, Pierre Süß aus. Beide wünschten der Versammlung einen guten Verlauf, und hoffen darauf, im nächsten Jahr wieder an all unseren Veranstaltungen aktiv teilnehmen zu können. Zfrd. Haßkerl dankte Susanne und Andreas Fohrmann, kurzfristig für die Ausrichtung der Sommertagung eingesprungen zu sein, und somit die Durchführung der diesjährigen Jahreshauptversammlung zu ermöglichen. Er erinnerte daran, dass es dieses Jahr zwanzig Jahre her seien, dass Hans-Joachim Güntherodt die rebhuhnhaligen Krüper zur Wiederanerkennung gebracht habe.
- TOP2 Frank Haßkerl übernahm ohne Gegenstimme das Amt des Versammlungsleiters und stellte die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Außerdem teilte er mit, dass der TOP 4 vorgezogen wurde und die Kassenprüfer vor der Versammlung Gelegenheit hatten, Ihres Amtes zu walten.
- TOP3 Grußworte der Gäste entfielen, da die Gäste sich entschuldigen ließen.
- TOP4 Siehe TOP2.
- TOP5 Zfrd. Haßkerl ließ sich von den anwesenden Zuchtfreunden die Tagesordnung und das Protokoll der JHV 2020 genehmigen.
- TOP6 F. Haßkerl ließ in seinem Geschäftsbericht den Zeitraum seit der letzten Jahreshauptversammlung 2020 Revue passieren. Corona, aber auch die Geflügelpest, hielten die Züchter in Atem und ließen allgemein kaum Treffen oder Ausstellungen zu. Zur Geflügelpest hatte Haßkerl einen guten Tipp: die Züchter sollen beim jeweiligen Amtstierarzt eine Ausnahmegenehmigung beantragen, die besagt, dass eine bedrohte und schützenswerte Rasse gehalten wird, und somit den Züchter vor einer Keulung seines Bestandes schützt. Des Weiteren informierte er, dass der SV seit 01.01.2021 Mitglied des Vereins zur Förderung junger Wissenschaftler/innen in der Rassegeflügel-Forschung e.V. (JUWIRA) ist. Unsere jährlichen Zuwendungen in Höhe von 100,- Euro an den Wissenschaftlichen Geflügelhof (WGH) sind aktuell als Dauerauftrag bis zum vollständigen Abschluss des Projektes „Kurzbeinigkeit“ gebucht worden und die offenen Beträge der Jahre 2018 bis 2020 nachgezahlt worden. Zur letztjährigen JHV spendete der SV drei schwarze Krüper dem Freilichtmuseum Detmold. Daraufhin sandte das Museum uns ein Dankschreiben, das der GF herumgehen ließ.
- Der Verein hat 94 Mitglieder, davon 6 Jugendliche. Ein Ehrenmitglied und ein Ehrenvorsitzender sowie vier geförderte Einrichtungen zählen ebenfalls dazu. Der SV verzeichnete sieben Abgänge, davon vier Ausschlüsse wegen unbezahlter

Mitgliedsbeiträge. Im Gegenzug konnten wir 6 neue Mitglieder begrüßen. Zur Kassenlage: den Einnahmen von rund 2.000 Euro stehen Ausgaben von rund 1.000 Euro gegenüber. Der Verein unterlag einem Betrugsversuch: in Höhe von 3.800 Euro wurden 2 hochwertige Uhren auf SV-Kosten bestellt. Es blieb beim Versuch, denn konsequentes und schnelles Handeln vom kontoführenden Kreditinstitut und unserem Geschäftsführer verhindertes Schlimmes. Wermutstropfen: Das Verfahren wurde seitens der Staatsanwaltschaft eingestellt.

TOP7 Zuchtwart Rüdiger Wandelt berichtet von den Beratungen über die Standardänderungen. Diese betreffen die gedoppelten Rassen Bergische Kräher, Bergische Schlotterkämme und unsere Krüper, und sollen den Preisrichtern eine Hilfe als bisher sein. Zuchtfreund Hendrik Wulfhorst zeigte dabei das Besprochene eindrucksvoll an einem mitgebrachten Hahn. Alle Anwesenden konnten den Ausführungen gut folgen und unterstützten das Vorgehen der Zuchtwarte und Experten. Die Zuchtfreunde des SV der Bergischen Rassen und der BZA sollen ebenfalls ins Boot geholt werden, darin war man sich einig.

TOP8 Rüdiger Wandelt informierte die Anwesenden zu seinen künftigen Aufzuchtsmöglichkeiten. Diese wurden sehr aufmerksam verfolgt. Alle Berichte wurden rege diskutiert.

TOP9 Die Kassenprüfer Sonja und Markus Leonhardt bescheinigten dem Geschäftsführer eine vorbildliche Kassenführung und baten (TOP10.) die anwesenden Mitglieder um Entlasten des Vorstands. Diese wurde ohne Gegenstimme erteilt.

TOP11 Als Wahlleiter wurde Reinhold Hellman vorgeschlagen, der sich auch der Wahl stellte. Zfrd. Hellman wurde einstimmig (bei eigener Enthaltung) gewählt.

TOP12 Die Vorstandswahlen ergaben folgende Ergebnisse:

- 1. Vorsitzender Hans-Joachim Güntherodt (einstimmig in Abwesenheit)
- 2. Vorsitzender Gerhard Wulfhorst (einstimmig bei eig. Enthaltung)
- Geschäftsführer Frank Haßkerl (einstimmig bei eig. Enthaltung)
- Zuchtwart Groß Rüdiger Wandelt (einstimmig bei eig. Enthaltung)
- Zuchtwart Zwerg Pierre Süß (einstimmig in Abwesenheit)
- Schriftführer Markus Leonhardt (einstimmig bei eig. Enthaltung)

Alle Gewählten dankten für das entgegengebrachte Vertrauen und nahmen die Wahl an. Bei beiden in Abwesenheit Gewählten lagen die entsprechenden Erklärungen vor. Zuchtfreund Hellmann wurde im Anschluss an seine sehr souveräne Arbeit als Wahlleiter noch mit einer Sonderaufgabe betraut: er wird in der nächsten Zeit telefonisch die einzelnen Mitglieder kontaktieren und dabei die derzeitigen gezüchteten Tiere (Farbenschläge, ungefähre Zuchttieranzahl usw.) abfragen.

TOP13 Anträge an die Versammlung wurden nicht gestellt.

TOP14 Die **diesjährige HSS** wird vom 12.-13.11.2021 der 55. LV-Schau in Erfurt angegliedert. Als Anreiz zur Ausstellung wird den Mitgliedern des SV die Hälfte des Standgeldes vom SV

übernommen. Die zu erreichenden Ehrenbänder werden wie folgt vergeben: SV-Meister, Bester Hahn, Beste Henne, Bester Hahn, Bester Zwerg. Die noch vorhandenen Ehrenbänder aus 2020 sollen auf entsprechende Alttiere vergeben werden. Die **HSS 2022** soll auf Antrag von Zfrd. R. Wandelt der LV-Schau Hessen-Nassau in Alsfeld angegliedert werden. Grund: dort dürfte endlich wieder einmal die Gelegenheit bestehen, aktuelle Fotos von Spitzentieren für Fachpresse und Züchter vom, in Alsfeld stets tätigen Fachfotografen M. Kruppert erstellen zu lassen. **Die Sommertagung 2022** wird bei unseren Zuchtfreunden Sonja und Markus Leonhardt in Detmold stattfinden. Geplanter Termin ist der 03.-05.06.2022.

TOP15 Zfrd. Hendrik Wulfhorst teilte mit, dass er möglichst noch in diesem Jahr einen Stamm weiße Krüper dem LWL in Detmold zur Verfügung stellen möchte.

Der VHGW hat eine komplett überarbeitete Homepage. Zur besseren Darstellung der einzelnen SV bitte er diese um Fotos. Die Mitglieder werden nochmals gebeten, Fotos dafür zur Verfügung zu stellen und dem GF per Mail zu schicken. in diesem Zusammenhang erinnerte Gerhard Wulfhorst daran, dass auch für unsere Außendarstellung (Banner, Flyer usw.) seit längerem als Thema akut sind.

TOP16 Zuchtfreund Gerhard Wulfhorst bat den Vorstand zu prüfen, inwieweit Erkenntnisse darüber bestehen, dass von der EU-Kommission eine Gesetzesvorlage erarbeitet wurde, die die Präsentation von Tieren auf Ausstellungen nicht mehr in der derzeitigen Form möglich machen soll (Verbot bestimmter Käfiggrößen, Veränderungen der bestehenden Käfige).

Offizielles Ende der Versammlung: gegen 18.00 Uhr.



gez. Schriftführer M. Leonhardt

Geschäftsführer F. Haßkerl